

# Protokoll der 24. Generalversammlung des Bibliothekvereins Bad Zurzach



## 1. April 2016 um 19 Uhr in der Arche

**Anwesend:** 38 Mitglieder (inkl. Vorstand)

**Absolutes Mehr** 20

### **Traktandum 1: Begrüssung**

Die Präsidentin begrüsst alle Anwesenden, im Besonderen unseren heutigen Gast-Referenten Thierry Steullet, ehemaliger Zurzacher des Jahres. Zum Abend-Thema ‚Humor‘ wird er uns nach der GV ein paar sprachliche amuse-bouches zum Besten geben.

### **Traktandum 2: Wahl der Stimmenzählerin**

Einstimmig wurde Susi Neff als Stimmenzählerin gewählt.

### **Traktandum 3: Genehmigung des Protokolls der GV 2015**

Das aufliegende Protokoll wird einstimmig genehmigt.

### **Traktandum 4: Jahresbericht der Präsidentin Marianne Binder**

Mit einer PP-Präsentation untermalt die Präsidentin ihre Ausführungen.

- Anfangs Mai fand im Rahmen der Kulturnacht vor zahlreichem Publikum eine multimediale Lesung von Urs Augsburger statt.
- Im Sommerleseklub während der Sommerferien waren erstmals auch SchülerInnen ab der 5. Klasse dabei.
- Am Drehörgelmarkt Ende August konnten viele Crepes an den Mann resp. die Frau oder das Kind gebracht werden.
- Am Fläckefäscht anfangs September wurde zusammen mit der Praxis saxer+frei ein vielbeachtetes 60er-Jahr-Kaffee aufgebaut. Mit dem Erlös-Anteil der Bibliothek konnte ein Neuheiten-Gestell erstanden werden, welches bereits als attraktiver Blickfang im Eingangsraum dient.
- Ende Oktober war die Fleckenbibliothek Betreiberin des Kaffeestandes am Zurzi-Märt.
- Elisabeth Eberle konnte aus gesundheitlichen Gründen im Winter keine Märchenstunden durchführen. Lisbeth Brogli sprang kurzerhand für sie in die Bresche.

Zum Schluss bedankt sich die Präsidentin bei der Bibliotheksleitung, den Mitarbeiterinnen, den vielen freiwilligen Helfer/Innen bei Bibi-Anlässen und der Gemeinde für die finanzielle Unterstützung.

### **Traktandum 5: Jahresbericht Bibliotheksleiterin Catherine Schindler**

Die äusserst langwierigen Bautätigkeiten im Herzen von Bad Zurzach haben sich auch auf den Geschäftsgang der Fleckenbibliothek niedergeschlagen: Potentielle Neukunden blieben wohl deshalb weitgehend weg, Kunden aus der Region erweiterten ihren Ausleih-Rhythmus, was zu deutlich weniger Ausleihen führte. Einige orientierten sich neu in Richtung Stadtbibliothek Baden. Es wird eine grosse Herausforderung für die kommenden Monate werden, diese verlorenen Kunden wieder zurückzugewinnen!

Die Einführung der e-books hat ein kleines Erdbeben bei den **Leserkarten** ausgelöst. Viele Kunden nutzen das Angebot und beziehen z.T. keine Bücher mehr über die Bibliothek.

Die Zahl der **Jugendabonnenten** ist stark rückläufig. Viele Jugendliche lesen nicht mehr in ihrer Freizeit und werden von Schule und Elternhaus weniger zum Lesen angehalten. 12% minus bei den Ausleihzahlen (inkl. Elektronische Medien!) sprechen eine deutliche Sprache!

Die Fleckenbibliothek gibt jedoch Gegensteuer: So hat sie beim Aargauer Bibliothekspreis 2015 einen Beitrag mit schulergänzenden Unterrichtseinheiten für Rechercheaufträge eingereicht und dafür einen Anerkennungspreis erhalten! Zu hoffen ist nun, dass auch möglichst viele Klassen dieses neue Angebot nutzen und den Weg in die Bibliothek finden mögen! Sie ist aber auch sonst auf unterschiedlichen Ebenen unterwegs, z.B. mit dem Sommerleseklub oder dem Projekt „Buchstart“.

<b>Leseratten 2015</b>	Kat. Familien	Vogt, Eva und Raphael, Unterendingen Von Gunten, Hanspeter, Rietheim Wäsch, Sabine, Bad Zurzach
	Kat. Erwachsene	Clément, Anne-Stephanie, Bad Zurzach Schmid, Verena, Siglistorf Gasser, Madeleine, Bad Zurzach
	Kat. Jugendliche	Gündogdu, Leyla, Bad Zurzach Santer, Maria, Bad Zurzach Mahamud, Ikraan, Bad Zurzach
	Kat. Kinder	Stäheli, Sarah, Bad Zurzach Knecht, Mara, Tegerfelden Schleuniger Levin, Endingen
	Schulzimmer	Schule Tiergarten/Schauer Schule Langwies/Schäfer Kindergarten Höfli, Marent

Beim **Personal** gab es einige Mutationen zu verzeichnen. Regula Berger hat die Fleckenbibliothek verlassen, dafür stiessen Barbara Hofmann und Yvonne Böhler neu zum Team. Yvonne Böhler wird 2016 den Bibliothekarkurs besuchen, Barbara Hofmann wird intern ausgebildet.

### **Traktandum 6: Jahresrechnung und Revisorenbericht**

Jeroen Morshuis fehlt wegen Militärdienstes, deshalb stellt Catherine Schindler die Rechnung vor.

Es war ein schwieriges Rechnungsjahr 2015 mit dem neuen, jungen Kassier. Die beiden Revisorinnen hatten viel zu tun, denn es fehlten z.B. Belege u.a.m., aber schlussendlich kann eine erfreuliche Erfolgsrechnung präsentiert werden:

#### **Erfolgsrechnung 2015:**

Total Aufwand	Fr. 56'697.54.-
Erträge	Fr. 59'022.10.-
Erfolg	Fr. 2'324.56.-

Den **Revisionsbericht** verliest Nicole Meier. Mirjam Kleeb und sie haben die Rechnung geprüft und für Gut befunden. Ein paar Punkte wurden verbessert. Das Gespräch darüber, wie in Zukunft Probleme solcher Art vermieden werden könnten, wird mit dem Vorstand bald stattfinden. Die Versammlung erteilt der Jahresrechnung einstimmig Décharge.

## **Traktandum 7: Budget 2016**

Total Aufwand	Fr. 56'630.-
Total Erträge	Fr. 55'050.-
Minus Differenz	Fr. 1'580.-

Das Budget wird mit einstimmigem Mehr angenommen.

## **Traktandum 8: Ersatzwahlen**

Da das Vertrauen in die Arbeit von Jeroen Morshuis nachhaltig gestört ist, portiert der Vorstand einen neuen Kassier: David Binder.

Er hat versprochen, er nehme sich für die seriöse Führung der Kasse genügend Zeit!

David Binder ist mit einstimmigem Mehr gewählt. Herzlich Willkommen im Team, David!

Die Vorstands-Crew setzt sich also neu zusammen aus:

Marianne Binder, Präsidentin  
Catherine Schindler, Bibliotheksleiterin  
David Binder, Kassier  
Erich Haller, Aktuar  
Karin Fischer, Gemeinderätin

Nicole Meier, Revisorin  
Mirjam Kleeb, Revisorin

## **Traktandum 9: Aktivitäten 2016**

Helferfest:	Termin noch offen.
Sommerleseklub:	20.6.-19.8.2016
Drehörgelimärt:	27.8.2016
Kaffestand am Märt:	29.10.2016
Märlistunde:	zwischen Oktober 2016 – Januar 2017

## **Traktandum 10: Verschiedenes**

- Marianne Binder überreicht dem Vorstand und dem Team Dankes-Geschenke
- Catherine Schindler berichtet über die vom Bundesrat geplante Tantiemen. Bei einer Abgabe von geschätzten 36 Rappen pro Ausleihe würden für die Bibliothek ca. 44% mehr Budget-Ausgaben anfallen! Das würde bedeuten, dass wir beim Medienbudget einsparen oder die Öffnungszeiten verkürzen müssten, um die Lohnausgaben zu reduzieren! Die Fleckenbibliothek versucht mit anderen Bibliotheken und dem Verband zusammen alles Mögliche, diese Abgabe zu verhindern!
- Schliesslich werden alle Besucherinnen und Besucher der GV mit einer brandneuen Bibliothekstasche beschenkt.

Erich Haller liest als Übergang zum Unterhaltungs- und Speise-Teil noch ein letztes Gedicht von Heinz Eckhardt vor. Titel: Der Vielfrass. Es ist eines von mehreren zwischen den Traktanden zum Besten gegebenen Texten von eben diesem Erhardt oder auch von Mani Matter.

**Ende** der Generalversammlung: 20.10 Uhr.

Zum Thema ‚Humor‘ erhielten die GV-BesucherInnen von Thierry Steullet alias Francois Hollande einen höchst unterhaltsamen und eigenwilligen Einblick in die Sprachgeschichte. Wussten sie z.B. schon, dass im Mikrobereich in Bad Zurzach mit der ‚Papamollisierung‘ beginnt, was im Makrobereich, also auf der ganzen Welt, mit der ‚Globalisierung‘ endet? Oder dass in Metzgereien neuerdings auch Bücher gekauft werden können? Ein Kunde sagte zum Metzger offenbar: ‚Läck, tüür!‘, was Hollande sofort als ‚Lecture‘ verstand...Steullet konnte den ZuhörerInnen mit seinen feinen Wortspielereien in deutscher und französischer Sprache so manches Schmunzeln und Lachen entlocken! Der witzige Vortrag wurde mit grossem Applaus verdankt.

Am Schluss das Essen:

Zwischen exotisch klingenden Speisen und Desserts wie Halven Hähnen, Hackepetern, Wackelpetern, falschen Spiegeleiern, Meitlibeinen, Armen Hunden, Rehrücken, Arbeiterkotteletten und noch einigem mehr konnten sich die BesucherInnen entscheiden...

Die Mitarbeiterinnen und Vorstandsfrauen haben einmal mehr ganze Arbeit geleistet. Einfach super!

Bad Zurzach, 4. April 2016  
Erich Haller, Aktuar